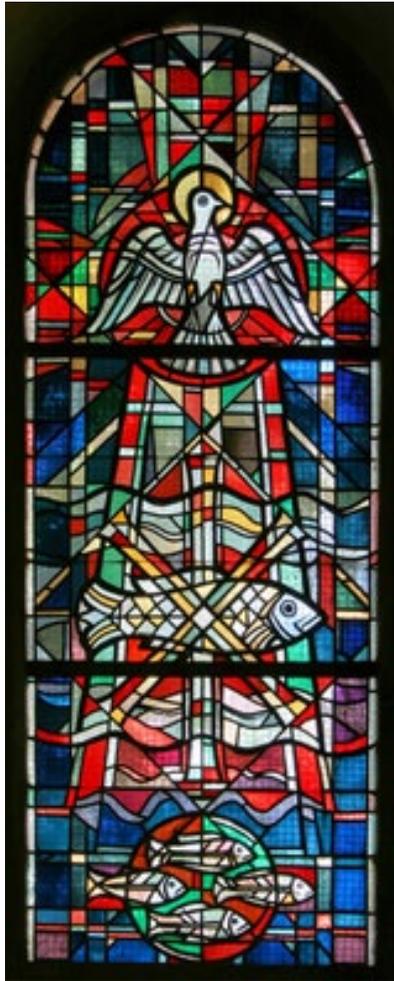


Das linke Fenster



Taube, Fisch und Fische,
Putzarken, ca. 1949, Antikglas/Blei

Die Taufe: Die Taube.

Als Jesus getauft war, stieg er aus dem Wasser. Da öffnete sich der Himmel, und er sah den Geist Gottes wie eine Taube auf sich herabkommen. Und eine Stimme aus dem Himmel sagte: „Dies ist mein Sohn, ihm gilt meine Liebe, ihn habe ich erwählt.“ (Evangeliem nach Matthäus, Kapitel 3, Verse 16+17)

Der Fisch.

Der Fisch ist ein frühes Zeichen für das Bekenntnis zu Christus.

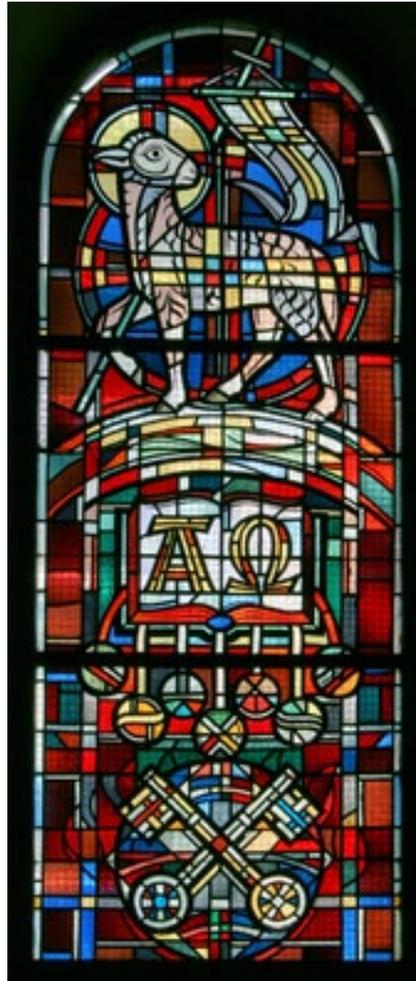
Das griechische Wort für Fisch lautet „ICHTHUS“. Aus den Buchstaben lassen sich Wörter bilden, die ein Glaubensbekenntnis ergeben: Jesus Christus, Gottes Sohn, unser Retter (Erlöser).

Die vier kleinen Fische.

Die Vier ist die Zahl der Welt. Sie findet sich in den vier Himmelsrichtungen ebenso wie in den vier Grundelementen (Feuer, Wasser, Erde, Luft). In seiner Ausrichtung liegt auch dem Kreuz die Zahl Vier zugrunde.

Von oben gehen **Strahlen** über die Mitte über das ganze Fenster nach unten. Sie zeigen: Der Geist Gottes (die Taube) wirkt in, mit und durch Christus (großer Fisch) in die Welt und für die Menschen (kleine Fische unten).

Das mittlere Fenster



Lamm Gottes, Buch mit sieben Siegeln,
Schlüssel.
Putzarken, ca. 1949, Antikglas/Blei

Das Lamm Gottes

Die Bildsymbole des Fensters sind dem Buch der Offenbarung entnommen (Kapitel 5, Verse 1-14).

Johannes der Seher sieht das Lamm mit der Siegesfahne und hört die Bedeutung: „Sie werden nicht mehr hungern noch dürsten, denn das Lamm wird sie weiden und leiten zu den Quellen des lebendigen Wassers, und Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen.“ (Offenbarung, Kapitel 7, Verse 16f). Als Johannes der Täufer Jesus sah, sagte er: „Sehet, das Lamm Gottes!“ (Johannes, Kapitel 1, Vers 29).

A und O, Alpha und Omega

Das Alpha ist der erste und das Omega der letzte Buchstabe im griechischen Alphabet. Somit wird mit A und O alles umschlossen.

Daher spricht Christus

am Ende der Offenbarung: „Ich bin das A und das O (Ω), der Erste und der Letzte, der Anfang und das Ende!“ (Offenbarung, Kapitel 22, Vers 13)

Das Buch mit den sieben Siegeln

In seiner Vision sieht Johannes der Seher ein Buch mit sieben Siegeln, in dem der Ablauf der Weltgeschichte aufgeschrieben ist: „Ich sah eine Buchrolle. Sie war mit sieben Siegeln verschlossen.“ (Offenbarung, Kapitel 5, Verse 1-14) →

Das rechte Fenster



Abendmahl, Ähren, Weinstock,
Brot und Kelch
Putzarken, ca. 1949, Antikglas/Blei

Das Abendmahl

Die Korn-Ähren (oben) und der Weinstock mit den Trauben (in der Mitte) weisen auf die beiden Elemente des Abendmahls, die sich in Brot und Kelch (ganz unten) wiederfinden.

Das Fenster lädt ein, über die Symbole und die Bedeutung des Abendmahls nachzudenken.

Die Schlüssel (mittleres Fenster)

In der Offenbarung des Johannes spricht Christus: „Fürchte dich nicht! Ich bin der Erste und der Letzte und der Lebendige. Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.“ (Offenbarung, Kapitel 1, Verse 17b +18)